INNOVATIVE SAUNA TECHNOLOGY

EOS

EmoStyle D
EmoStyle H

Saunasteuerung

D **Gebrauchsanweisung für Benutzer**

Made in Germany

CE

Druck Nr. 29344807 de / 23.17
Technische Änderungen vorbehalten

Deutsch..... 3

Deutsch

Inhaltsverzeichnis

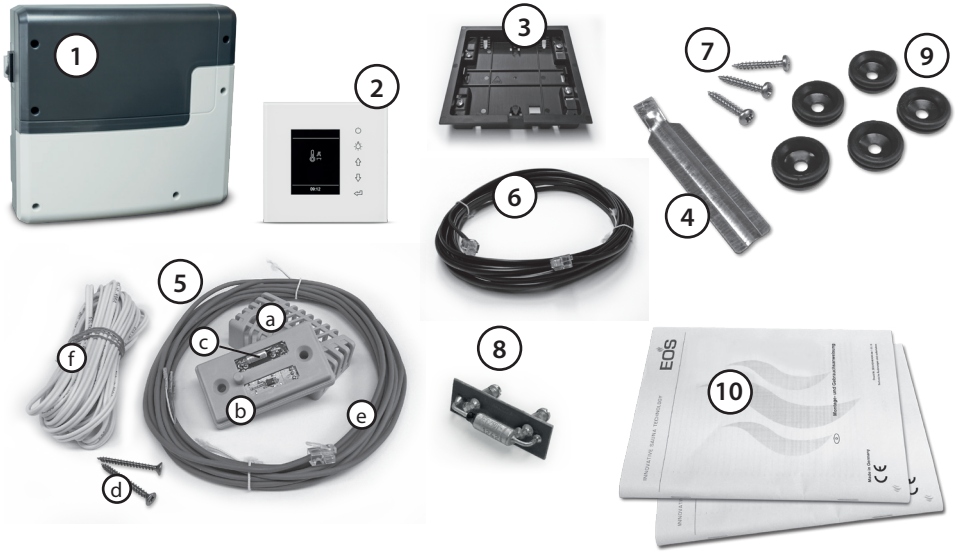
Lieferumfang 4
Zubehör 4
Technische Daten 5
Allgemeine Hinweise zum Saunabaden 6
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen 7
Übersicht der Anschlüsse (EmoStyle) 9
Bedienung ..... 10 - 20
- Übersicht 10
- Sauna und Licht einschalten 10
- Symbolbeschreibung (Hauptmenü) 11
- Symbolbeschreibung (Erweiterte Einstellungen) 12
- Grafische Oberfläche / Abfrage Klimawerte 14
- Sauna und Licht einschalten 14
- Temperatur einstellen / ändern 14
- Feuchte einstellen / ändern 14
- Zeitvorwahl 15
- Licht dimmen 15
- Timer einstellen / ändern (Einzeltermine und Wochentimer) 15
- Potentialfreier Kontakt 17
- Erweiterte Einstellungen ..... 18 - 20
  - Sprache wählen 18
  - Zeit und Datum einstellen / ändern 18
  - Standby Modus einstellen 18
  - Screensaver einstellen 18
  - Kindersperre einstellen 18
  - Heizzeit einstellen und ändern 19
  - Betriebsdaten abfragen (Firmware, Serviceintervall, Kontaktdaten) 20
  - Display Helligkeit einstellen 20
  - Ferienhaus Modus einstellen 20

Fehlermeldungen (Troubleshooting) 21
Der Geräteschalter (Switch-off) 22
Recycling 23
Service Adresse 23
Gewährleistung 23
Allgemeine Servicebedinungen (ASB) 24

Lieferumfang

(Änderungen vorbehalten)

1. Leistungsteil (2-teilige Frontabdeckung), Wandmontage
2. Bedienteil mit TFT-Display (Gehäuse-Oberteil)
3. Gehäuse-Unterteil (zur Einbaumontage des Bedienteils)
4. Demontage-Werkzeug für Bedienteil
5. Temperaturfühler: a) Ofenfühlergehäuse, b) Temperaturfühlerplatine, c) Übertemperatursicherung, d) 2 Stück Befestigungsschrauben 4 x 40 mm, e) Fühlerleitung 5 m mit RJ10 Stecker, f) Leitung für Übertemperatursichtung 5 m, weiß
6. Verbindungsleitung (Bedienteil - Leistungsteil) mit RJ14 / RJ10 Modularstecker
7. Plastikbeutel mit 3 Befestigungsschrauben 4 x 25 mm.
8. Ersatz-Übertemperatursicherung
9. 5 Stück Durchführungstüllen
10. 1 Montage-/Gebrauchsanleitung für Installateur, 1 Bedienungsanleitung für Endkunden



Zubehör (optional anschliessbar):

Bankfühler.....Art.-Nr.: 94.5725

Feuchtefühler.....Art.-Nr. 94.5726 (nur für Emotec H)

Farblichtmodul.....Art.-Nr. 94 5996, 94 6007

Soundmodul .....Art.-Nr. 94 5920, 94 5921

Fernstartmodul .....Art.-Nr. 94 5782

SBM-WCI-01 Modul Web App Art.-Nr.94 5987

Technische Daten

Nennspannung:	400 V 3 N AC 50 Hz
Schaltleistung:	max. 9 kW ohmsche Last, erweiterbar durch Anschluss von Leistungsschaltgeräten bis 36 kW
Heizzeitbegrenzung:	6 Std. / 12 Std. / unendlich
Gehäuse:	Kunststoff (Leistungsteil und Bedienteil)
Anzeige:	TFT-Farbdisplay 55 x 74 mm (3,5“ Diagonal)
Bedienung:	5 kapazitive Tasten
Regelung Temperatur:	30° - 115°C (trockener Saunabetrieb) 30° - 70°C (Feuchtebetrieb - nur Emotec H)
Regelung Feuchte:	zeitproportional oder optional nach rel. Feuchte % bei angeschlossenem Feuchtefühler
Fühlersystem:	Digitaler Fühler mit Übertemperaturbegrenzer (STB) 142°C
Regelcharakteristik:	Digitale Zweipunktregelung
Anschluss für Lüfter:	min. 5 W, max.150 W (nur Lüfter ohne Anlaufkondensator) *Verwenden sie ausschließlich für Phasenanschnitt geeignete Lüfter, da sonst der Lüfter oder die Steuerung beschädigt werden können!*
Anschluss für Licht:	min. 5 W (20 mA), ohmsche Last - max. 150 W, dimmbare Energiesparlampen - max. 35 W Leuchtmittel an konventionellen Transformatoren - max. 60 VA. Hinweis: nur dimmbare Verbraucher anschliessen! ⚠ Lüfter- und Lichtanschluss sind über eine gemeinsame 5AT Sicherung geschützt.
Potentialfreier Kontakt:	Belastbarkeit des Kontaktes für ohmsche Lasten: Maximaler Strom: 16A Maximale Spannung: 30VDC / 250VAC
Zeitvorwahl:	bis 24 Std. in Echtzeit
Schaltzeitautomatik:	Wochentimer mit 4 Schaltzeiten pro Tag
Fehleranzeige:	Klartextanzeige auf dem Display
Ausgänge:	3 x RJ10 Buchsen für Fühleranschluss 2 x RJ14 Buchsen für Bedienteil und Erweiterungsmodule 1 x potentialfreier Kontakt (2-polig)
Ausgang S1:	maximal 50W/50VA (keine kapazitive Lasten)
Klemmbereich Zuleitung und Ofenanschluss:	0,5-2,5mm² starr oder flexibel mit Aderendhülse, zwei Leiter mit identischem Querschnitt pro Klemme anschließbar
Klemmbereich WM, 3 ,4, Licht, Lüfter:	0,34-2,5mm² starr oder flexibel mit Aderendhülse Minimale Querschnitte gemäß Absicherung der Zuleitung beachten!
Kartenleser:	Micro-SD Kartenleser im Bedienteil
Umgebungstemperaturen:	-10°C bis +35°C
Lagertemperaturen:	-20°C bis +60°C
Sensoren:	Keine korrosive oder stark salzhaltige Atmosphäre
Steuerung:	Keine kondensierende oder korrosive Atmosphäre
Maße Leistungsteil (H x B x T)	270 x 300 x 100 mm
Maße Bedienteil (H x B x T)	132 x 135 x 25 mm (Einbauversion) Einbautiefe ca. 20 mm

Allgemeine Hinweise zum Saunabaden

Sehr geehrter Kunde,

mit diesem Sauna-Steuergerät haben Sie ein hochwertiges elektronisches Gerät erworben, welches nach den neuesten Normen- und Güterichtlinien entwickelt und gefertigt wurde. Beachten Sie, dass zu einem wohligen typischen Saunaklima in Ihrer Kabine immer ein optimales Zusammenwirken von Saunakabine, Saunaheizgerät sowie Saunasteuergerät gewährleistet sein muss. Mit diesem hochwertigen Saunasteuergerät „bedienen" Sie Ihre Saunaanlage und mit den vielen individuellen Programmiermöglichkeiten werden Sie sicher schnell die Einstellungen finden, bei denen Sie sich am wohlsten fühlen.

Das Empfinden in der Sauna ist subjektiv, daher bedarf es wirklich dem eigenen Empfinden, oder dem der Familie, um die individuellen EInstellungen zu finden. Werkseitig werden für den finnischen Betrieb 30°C voreingestellt. Bei Steuergeräten, welche über eine Verdampferregelung verfügen, betragen diese Einstellungen im Feuchtebetrieb 30°C und 0% Feuchte. In den anschließenden Bedienungsanweisungen ist beschrieben, wie Sie „Ihr Klima" in der Kabine vorwählen können. Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, damit Sie schnell und einfach durch die Programmierung finden. Beachten Sie beim Saunabaden, dass es unterschiedliche Temperaturen in der Kabine gibt. So ist es direkt unter der Kabinendecke am heissesten, während zum Fußboden hin ein deutliches Temperaturgefälle vorhanden ist. Umgekehrt verhält es sich mit der relativen Feuchte, die unter der Kabinendecke am geringsten und zum Fußboden hin am höchsten ist.

Aus Sicherheitsgründen ist der Temperaturfühler mit der Übertemperatursicherung im Bereich über dem Ofen an der Kabinendecke angeordnet, da sich hier üblicherweise die heißeste Zone in der Kabine befindet.

Somit wird es vom Temperaturfühler des Steuergerätes zu Ihrem Anzeigethermometer in der Kabine immer Temperaturunterschiede geben.

So kann z.B. bei einer Temperaturvorwahl von 100 °C durchaus auf Ihrem Anzeigethermometer ein Wert von 85°C - 90°C angezeigt werden. Dies entspricht dann auch den üblichen Klimawerten in der Kabine.

Verwenden Sie nur saunageeignete (bis 140° C temperaturbeständige) Kabinenbeleuchtungen. Achten Sie immer auf Hygiene. Legen Sie immer Hand- oder Badetücher unter, damit kein Schweiß auf das Holz tropft.

Bei Steuergeräten mit Verdampferanschluss (optional) empfehlen wir, um Ihre Kabine vor möglichen Schäden durch den Feuchtebetrieb zu schützen, nach jedem Feuchtebad ein Nachheizen bzw. ein Nachtrocknen der Kabine. Zusätzlich kann in schlecht belüfteten Räumlichkeiten ein Lüfter zum Abführen der verbrauchten feuchten Luft verwendet werden.

Um Zugerscheinungen in der Kabine zu vermeiden, sollte eine Lüfterfunktion während des Saunabadens möglichst vermieden werden. Sie sollte nur eingesetzt werden, wenn es vom Kabinenhersteller empfohlen wird.

Stellen Sie immer sicher, dass sich zum Beginn des Heizvorganges keine Gegenstände auf dem Saunaheizgerät befinden. Brandgefahr!

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- **Kinder** sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- ⚠ **Achtung**: Das Gerät darf nicht in geschlossenen Schaltschränken oder in einer geschlossenen Holzverkleidung installiert werden!
- Die elektrische Installation darf nur von einem autorisierten Elektroinstallateur durchgeführt werden.
- Es sind die Vorschriften Ihres Elektroversorgungsunternehmens (EVU) sowie die einschlägigen VDE-Vorschriften (DIN VDE 0100) einzuhalten.
- ⚠ **Achtung Lebensgefahr:** Führen Sie niemals Reparaturen und Installationen selbst durch. Die Gehäuseabdeckung darf nur von einem Fachmann entfernt werden.
- Beachten Sie unbedingt die in der Montageanleitung angegebenen Maßangaben, insbesondere bei der Montage des Temperaturfühlers. Die über dem Ofen auftretenden Temperaturen sind maßgebend für die Temperatureinstellung. Nur bei korrekter Montage werden die Temperaturgrenzwerte eingehalten und eine sehr geringe Temperaturschwankung im Liegenbereich der Saunakabine erreicht.
- Das Gerät darf nur für den dafür vorgesehenen Zweck als Steuerung für Saunaöfen bis 9 kW verwendet werden. Bei Steuergeräten mit Erweiterungsmöglichkeit der Schaltleistung und mit einem Leistungsschaltgerät bis 36 kW.
- Die Anlage muss bei allen Installations- und Reparaturarbeiten allpolig vom Netz getrennt werden, d.h. Sicherungen bzw. Hauptschalter ausschalten.
- Die Sicherheits- und Installationshinweise des Saunaofen-Herstellers sind zu beachten.
- Beachten Sie auch die Vorgaben und Anweisungen des Kabinenherstellers.
- Beim Einsatz von Steuergeräten, die die Möglichkeit über Fernwirken* bieten, ist ein Schutz vor Einschaltung mit bedecktem Heizgerät erforderlich. (Ab-

deckschutz Typ 1-5 oder einer sonstigen Sicherheitseinrichtung).

**Fernwirken = Einstellen, Steuern und/oder Regeln eines Gerätes durch einen Befehl, der außerhalb der Sichtweite eines Gerätes vorgenommen werden kann, wobei Übertragungsmedien wie Telekommunikation, Tontechnik oder Bussysteme angewendet werden (hierzu zählen auch Wochentimer).*
(aus EN 60335-1)

Achten Sie bei der Kabinenausführung darauf, dass berührbare Glasflächen an der Kabinen Außenseite maximal 76°C heiß werden dürfen. Gegebenenfalls müssen Schutzeinrichtungen angebracht werden.

Achtung!

Sehr geehrter Kunde, nach den gültigen Vorschriften ist der elektrische Anschluss des Saunaofens sowie der Saunasteuerung nur durch einen Fachmann eines autorisierten Elektrofachbetriebes zulässig.

Wir weisen Sie daher bereits jetzt darauf hin, dass im Falle eines Garantieanspruches eine Kopie der Rechnung des ausführenden Elektrofachbetriebes vorzulegen ist.

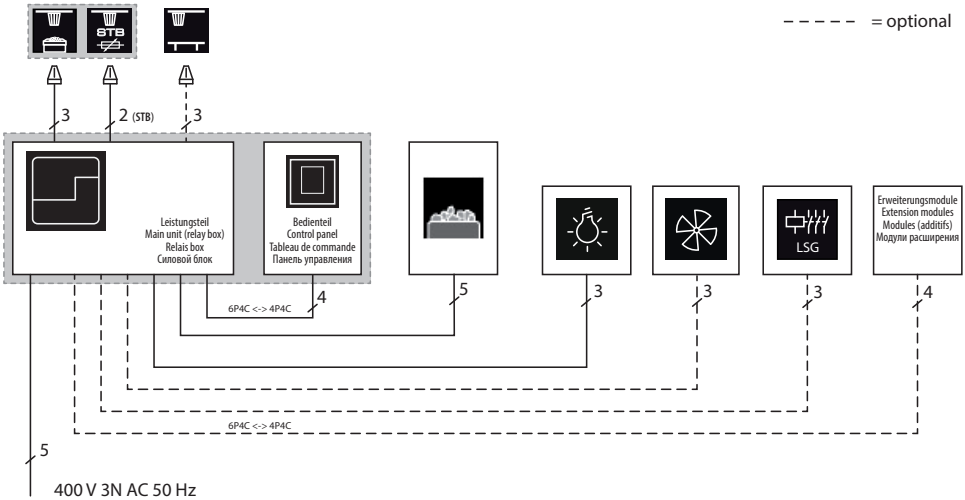
Achtung!

Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

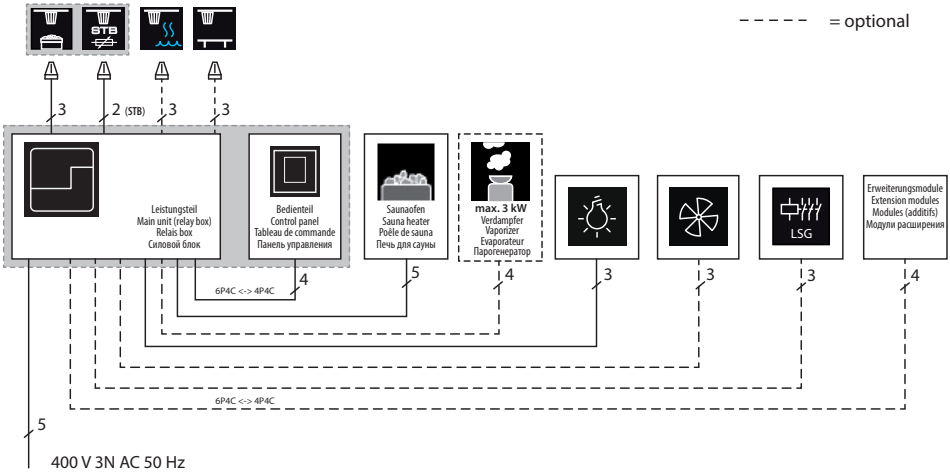
Eine Veränderung der im Lieferumfang enthaltenen Leitungen kann die Funktion beeinträchtigen und ist nicht zulässig.

Jegliche nicht autorisierte technische Veränderung führt zum Verlust der Gewährleistung.

Übersicht - Anschlüsse an Emotec D / EmoStyle D/Di



Übersicht - Anschlüsse an Emotec H / EmoStyle H/Hi



* Bei öffentlichen Anlagen ohne Heizzeitbegrenzung muss eine Kontrolllampe im Raum der Aufsichtsperson installiert werden.

Bedienung

Bedienteil - die Übersicht

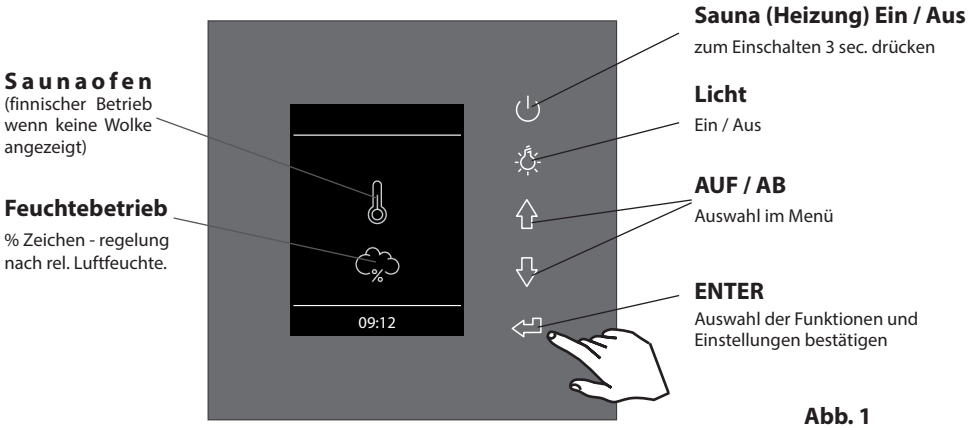


Abb. 1

Sauna Ein / Aus

Um den Saunaofen schnell ein-/auszuschalten, drücken Sie 3 Sek. lang die Taste. Die Sauna wird sich nach dem Countdown 3 2 1 mit den voreingestellten Parameter (Temperatur, Zeit, usw.) einschalten.

Licht Ein / Aus

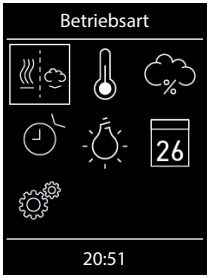
Drücken Sie die Taste auf dem Bedienteil, um das Licht in der Sauna ein- bzw. auszuschalten

Einstellungen (Menü)

Für alle Einstellungen drücken Sie die Tasten bzw. , um in das Einstellungsmenü zu gelangen. Es öffnet sich das Fenster wie in der Abb. 2 dargestellt.

Bei EmoStyle H Modellen (mit aktiviertem Bi-O Modus) erscheint dabei an der ersten Stelle das Symbol für die schnelle Wahl zwischen dem finnischen Saunabetrieb und Feuchtebetrieb.

Menüdarstellung bei EmoStyle H, mit Symbol für Auswahl der Saunabetriebsarten (trocken oder feucht)



Menüdarstellung bei EmoStyle D bzw. EmoStyle H (mit deaktiviertem Verdampfer)

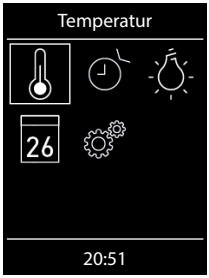


Abb. 2

Hinweis: Zeigt das Gerät nach dem Einschalten der Spannung keine Reaktion, überprüfen Sie die Schalterstellung des Geräteschalters (Switch-Off). Siehe hierzu Kapitel „Der Geräteschalter (Switch-Off)“ am Ende dieser Anweisung.

Bedienprinzip der kapazitiven Tasten

Drücken Sie die Tasten bzw. , um eine Funktion (Symbol) zu erreichen. Drücken Sie danach kurz auf die Enter-Taste , um diese Funktion zu öffnen. Drücken Sie die Tasten , um den Wert zu ändern (der Wert wechselt die Farbe von weiß auf grün). Drücken Sie die ENTER-Taste , um den neuen Wert zu speichern. Nach dem Drücken öffnet sich das vorherige Fenster.

Symbolbeschreibung - Hauptmenü

Betriebsart (nur EmoStyle H)

Auswahl für Betriebsart finnisch oder Bi-O (der Verdampfer muss installiert und aktiviert werden)

Klimabetrieb (Bi-O)

Auswahl für Betrieb mit Verdampfer.

(Untermenü der Betriebsart)

Feuchte (nur EmoStyle H)

Einstellung der gewünschten Soll-Feuchte im Klimabetrieb. %-Zeichen zeigt einen angeschlossenen Feuchtefühler an.

Licht

Einstellung der gewünschten Helligkeit der Kabinenbeleuchtung (Dimmfunktion 0-100%).

Erweiterte Einstellungen

Untermenü für weitere Einstellungen. Wie z.B. Sprachen, Zeit, Datum, Screensaver, Sonderparameter, Kindersperre, usw.

Zurück

Rückkehr zum vorherigen Menü.

Finnischer Saunabetrieb

Auswahl für Betrieb ohne Verdampfer (Untermenü der Betriebsart)

Temperatur

Einstellung der gewünschten Soll-Temperatur in der Sauna.

Auto-Start

Einstellung der Zeitvorwahl für die spätere automatische Einschaltung der Sauna.

Timer

Einstellung der automatischen Schaltzeiten über Kalender. Einmalige Schaltung bzw. Wochentimer Funktion.

Potentialfreier Kontakt

Schalter für den potentialfreien Kontakt (Ausgang).

Muss im Servicemenü freigeschaltet werden. **5349**

Tipp:

Der Ein/Aus Taster auf dem Bedienteil funktioniert bei der Bedienung als „Home“ Button, mit dem Sie immer zum Startscreen schnell zurückkehren können. Drücken Sie dazu einfach kurz auf die Taste. Die noch nicht bestätigten (gespeicherten) Einstellungen gehen dabei verloren.

Wenn Sie die ENTER-Taste ca. 20 Sek. lang nicht betätigen, kehrt das Gerät automatisch zum Startscreen. Die nicht gespeicherten Einstellungen gehen dabei verloren.

Alle Einstellungen bleiben im Speicher des Gerätes dank der integrierten Batterie auch bei abgeschaltetem Strom über Jahre hinweg erhalten.

Wenn Sie Eweiterungsmodule angeschlossen haben, werden diese erkannt und im Hauptmenü durch die entsprechenden Symbole angezeigt.

Symbolbeschreibung - Erweiterte Einstellungen

Im Untermenü „Erweiterte Einstellungen“ können Sie weitere Sondereinstellungen vornehmen, die Sie normalerweise nur einmalig oder selten benötigen.

Gehen Sie dazu zum Symbol im Hauptmenü und drücken Sie kurz auf die ENTER-Taste .

Sprachauswahl

Hier können Sie die Sprache der Bedienoberfläche festlegen. 19 vorinstallierte Sprachen stehen zur Verfügung:

DE, EN, FR, RU, ES, NL, IT, PL, SLO, FIN, TR, CZ, RO, BG, HU, SK, DK, CRO, SE

Tageszeit

Hier können Sie die aktuelle Tageszeit einstellen.

Datum

Hier können Sie den Tag, Monat und Jahr einstellen.

Displayschoner

Hier können Sie den Zeitinterval einstellen, nach dem das Display in Standby Modus wechselt.

Standby

Hier können Sie den Zeitinterval einstellen, nach dem das Gerät in Schlaf-Modus wechselt, um Strom zu sparen. Durch drehen bzw. drücken auf den Schalter können Sie das Gerät jederzeit in das aktive Modus versetzen.

Kindersperre / Bediensperre

Hier können Sie das Gerät mit eigenem Pin-Code komplett sperren. Nur die Abschaltung des Ofens und Einschalten des Lichts bleiben weiterhin möglich.

Wichtige Hinweise dazu finden Sie unten.

Auto-Stop (Heizzeit)

Hier können Sie die Dauer der gewünschten Heizzeit einstellen. Bei privater Nutzung beträgt diese bis zu 6 Stunden, bei gewerblicher Nutzung bis 12 bzw. unbegrenzt.

Betriebsdaten

Hier können Sie die Firmware-Version, die Restzeit bis zum nächsten Service, sowie die Kontaktdaten für den Servicefall abfragen.

Display Helligkeit

Hier können Sie die Helligkeit der Anzeige in drei Stufen einstellen.

Ferienhaus-Modus

hier können Sie den Zugriff auf die Bedienung bis auf wenige Funktionen mit einem individuellen PIN-Code beschränken.

Wichtiger HInweis für Kindersperre / Bediensperre

Das Gerät kann über die Sondereinstellungen gesperrt werden (4-stelliger Pin-Code). Bei aktiver Sperre können Sie nur die laufende Heizung abschalten bzw. das Licht einschalten. Bei allen anderen Einstellungsversuchen wird die Eingabe von Pin-Code angefordert.

Zurücksetzen der Bediensperre:

Nach Betätigung einer Taste (außer Licht) wird die Codeeingabe gestartet, die angezeigten 4 Nullen nicht ändern, die erste Null bestätigen (Taste) bei der zweiten Null die Taste halten (ersten zwei Nullen sind grün, Cursor steht während des gedrückt Haltens unter der dritten Null)

Nach ca. 40 Sekunden werden alle vier Nullen wieder weiß angezeigt. Jetzt alle vier Stellen wieder mit Null bestätigen - nach dem Verlassen des Codeeingabefensters ist die Sperre aufgehoben.

Grafische Oberfläche (GUI) und Abfrage der aktuellen Klimawerte

Dank der modernen grafischen Oberfläche können Sie auf dem Display schnell und problemlos alle Einstellungen vornehmen, sowie die aktuellen Klimawerte beim laufenden Saunabetrieb abfragen.

Durch die grafischen Symbole mit der unterschiedlichen farbigen Darstellung können Sie auf einen Blick den aktuellen Betriebszustand erkennen.

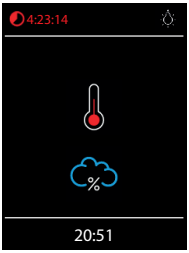
Zu jedem Symbol werden bei den EInstellungen die Erklärungen in einer der 19 Sprachen angezeigt. Einstellung der Sprache - siehe Seite 34.

Startbild (Stand-by Modus)

Im Stand-by Zustand zeigt das Display das Symbol für Saunaofen (Thermometer). Bei EmoStyle H im Feuchtebetrieb erscheint zusätzlich das Symbol der Wolke (symbolisiert Verdampfer).

Das „%“ Symbol bedeutet dabei, dass der Feuchtefühler angeschlossen und aktiviert ist (Feuchteregelung nach relativer Luftfeuchte).

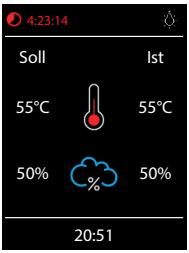
Oben rechts wird über das Lampensymbol das eingeschaltete Licht angezeigt. Unten wird die aktuelle Tageszeit (Uhr) angezeigt.



Bei eingeschalteter Sauna pulsiert das Thermometersymbol während der Aufheizphase in rot, danach leuchtet es konstant rot.

Die Restlaufzeit bis zur automatischen Abschaltung wird oben links angezeigt. Sie können die Heizung jederzeit manuell unterbrechen, indem Sie kurz auf die Aus Taste drücken.

Die blaue Wolke symbolisiert den aktiven Feuchtebetrieb. Nach dem Ausschalten wird sich automatisch das Trockenprogramm einschalten, es sei denn dieses wurde im Setup deaktiviert.



Abfrage Klimawerte

Sie können im laufenden Betrieb bzw. im Standby Modus die aktuelle (Ist) und eingestellte (Soll) Temperatur und Feuchte abfragen. Drücken Sie dazu die ENTER Taste ca. 3 Sekunden lang.

Auf dem Display werden ca. 5 Sek. lang die Soll- und Ist-Werte angezeigt.

Wenn kein Bankfühler installiert, wird die Temperatur über dem Ofen angezeigt.

Wenn kein Feuchtefühler installiert, wird die eingestellte Taktung angezeigt.

Hinweis: Bitte beachten Sie dass die angezeigten Werte den gemessenen Werten direkt an den Sensoren entsprechen. Aufgrund der sehr unterschiedlichen Temperaturverteilung in einer Saunakabine können sich diese deutlich, z.B. von der Anzeige eines an der Wand befestigten Thermometers, unterscheiden. Wir empfehlen daher die für sie optimale Soll-Temperatur durch Ausprobieren zu ermitteln.

Bedienung und Einstellungen

Sauna ein- / ausschalten

Drücken Sie die Taste auf dem Bedienteil ca. 3 Sekunden lang. Countdown läuft. 3 2 1
Nach der Einschaltung zeigt das Display den aktiven Heizbetrieb an (siehe Beispiel Seite 26). Dabei wird auch das Licht eingeschaltet.

Um die Sauna auszuschalten, drücken Sie erneut auf die Taste. Bei Emotyle H nach Feuchtebetrieb schaltet sich dabei das Trockenprogramm (es sei denn dieses wurde deaktiviert) für eingestellte Zeit (max. 30 min) ein. Danach schaltet sich die Sauna aus.

Das Trockenprogramm kann vorzeitig beendet werden - drücken Sie einfach kurz auf die Taste.

Licht ein-/ ausschalten

Drücken Sie die Licht-Taste auf dem Bedienteil, um das Licht in der Sauna ein- bzw. auszuschalten.

Betriebsart Finnisch bzw. Feuchtebetrieb (Bi-O) wählen (nur EmoStyle H)

Im Hauptmenü drücken Sie mit der AUF/AB Taste auf Symbol und wählen Sie danach die gewünschte Betriebsart:

für den Finnischen Betrieb, bzw. für den Feuchtebetrieb (Bi-O).

Temperatur einstellen

Im Hauptmenü drücken Sie mit der AUF/AB Taste auf Symbol. Es öffnet sich ein neues Fenster, in dem die zuletzt gespeicherte Temperatur angezeigt wird. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die neue Temperatur einzustellen. Drücken Sie anschließend auf die ENTER-Taste, um die Einstellung zu speichern und dieses Fenster zu verlassen. Diese Einstellung können Sie auch im laufenden Betrieb vornehmen.

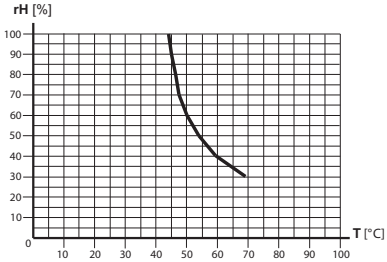
Feuchte einstellen (nur EmoStyle H)

Im Hauptmenü drücken Sie mit der ENTER-Taste auf Symbol. Es öffnet sich ein neues Fenster (ähnlich wie oben angezeigt), in dem der zuletzt gespeicherte Feuchtewert angezeigt wird. Drücken Sie die AUF/AB Taste um den neuen Feuchtewert einzustellen. Drücken Sie anschließend auf die ENTER-Taste, um die Einstellung zu speichern und dieses Fenster zu verlassen. Diese Einstellung können Sie auch im laufenden Betrieb vornehmen.

Bei angeschlossenem Feuchtefühler (%-Zeichen im Symbol) wird dabei die relative Feuchte eingestellt. Ohne Feuchtefühler wird die Taktung (proportionale Zeit des aktiven Verdampferbetriebes

in Relation zu der gesamten Betriebszeit) eingestellt. Es wird das Symbol angezeigt.

Beachten Sie, dass bei Regelung mit Feuchtefühler die maximale Feuchteeinstellung von der Temperatur abhängig ist. Sie können nur die Werte links und unterhalb der Kennlinie (siehe Tabelle rechts) einstellen. So zum Beispiel bei 60°C können Sie bis 40% rel. Feuchte einstellen.



Zeitvorwahl (Auto-Start)

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Startzeit bis zu 24 Std. im voraus einstellen. Im Hauptmenü drücken Sie mit der ENTER-Taste auf Symbol. Es öffnet sich ein neues Fenster mit „--:--“ Anzeige. Drücken Sie die AUF/AB Tasten um zunächst die Stunde einzustellen. Drücken Sie die ENTER-Taste, um zu bestätigen und auf Minuten zu springen. Stellen Sie die Minuten ein und drücken Sie die Taste, um die gewünschte Startzeit zu speichern und Menü zu verlassen. Auf dem Startscreen sehen Sie nun unten rechts die eingestellte Zeit blinkend. Diese eingestellte Zeit enspricht der Uhrzeit, nicht der Zeitverzögerung ab Moment der Einstellung.

Um eingestellte Auto-Start Zeit wieder zu deaktivieren, drücken Sie kurz auf die Ein/Aus Taste. Die blinkende Zeit unten rechts erlischt.

Achtung! Diese Funktion ist nur dann erlaubt, wenn Ihre Saunaanlage mit einem geprüften Sicherheitssystem ausgestattet ist, welches die Einschaltung des Ofens im unsicheren Zustand (z.B. bei einem auf dem Ofen vergessenen Handtuch) verhindert. Auch wenn Ihre Sauna mit einem solchen System ausgestattet ist, vergewissern Sie sich, dass sich keine Gegenstände auf dem Ofen befinden. Brandgefahr!

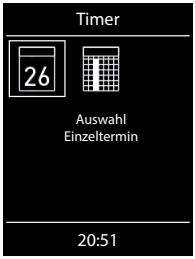
Licht dimmen

Das Kabinenlicht kann über die Direkttaste auf dem Bedienteil schnell ein-/ausgeschaltet werden. Im Hautmenü können Sie über das Lichtsymbol das Kabinenlicht zusätzlich stufenlos dimmen (0-100%). 0-10% in 1er Schritten, 10-100% in 5er Schritten.

Drücken Sie dazu im Hauptmenü mit der ENTER-Taste auf das Symbol. Das Kabinenlicht wird sich dabei einschalten (falls ausgeschaltet) und es öffnet sich ein Fenster mit der aktuellen Einstellung. Drücken Sie die AUF/AB Taste, um das Licht zu dimmen. Die Dimmstufe wird in % angezeigt. Drücken Sie auf die ENTER-Taste, um die Einstellung zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

Beachten Sie, dass die Lichtdimmung nur bei einem angeschlossenen dimmbaren Trafo bzw. ohmscher Last (Glühbirne) funktioniert.

Timer



Sie haben die Möglichkeit, die Saunaanlage über den voreingestellten Timer mit bestimmten Klimaeinstellungen automatisch einschalten zu lassen. Es stehen Ihnen dabei zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

26 - Einzeltermin (einmalige Schaltung an einem beliebigen Tag)

- Wochentimer (wiederkehrende Schaltung an bestimmten Wochentagen).

Achtung! Diese Funktion ist nur dann erlaubt, wenn Ihre Saunaanlage mit einem geprüften Sicherheitssystem ausgestattet ist, welches die Einschaltung des Ofens im unsicheren Zustand (z.B. bei einem auf dem Ofen vergessenen Handtuch) verhindert. Auch wenn Ihre Sauna mit einem solchen System ausgestattet ist, vergewissern Sie sich, dass sich keine Gegenstände auf dem Ofen befinden. Insbesondere bei aktivem Wochentimer prüfen Sie regelmäßig Ihre Sauna auf den sichereren Zustand. Brandgefahr!

Für die einmalige Schaltung drücken Sie im Hauptmenü auf das 26 Symbol und anschließend nochmals auf das 26 Symbol (Auswahl Einzeltermin).

Stellen Sie im entsprechenden Untermenü zunächst den Tag, Monat und Jahr ein. Danach stellen Sie im nächsten Fenster die gewünschte Startzeit ein (Stunden und Minuten). Danach stellen Sie die gewünschte Betriebsart ein (Finnisch oder Bi-O) und anschließend die gewünschte Temperatur (bei Bi-O auch die Feuchtigkeit). Nach dem letzten Schritt schließt das Untermenü. Auf dem Startscreen wird unten rechts nun blinkend die eingestellte Schaltzeit angezeigt (Datum und Zeit, z.B. 15.01. und 18:30).

Um diese Einstellung zu löschen, drücken Sie kurz auf den Ein/Aus Schalter. Die blinkende Anzeige erlischt. Diese Einstellung wird ebenfalls durch eine manuelle Einschaltung der Sauna gelöscht.

Für Wochentimer drücken Sie auf das Symbol (Auswahl Serientermin). Es öffnet sich das Untermenü mit Wochentagen (von 1 bis 7).

***Hinweis**: weiße Symbole bedeuten, dass kein Programm vorhanden ist. Grüne Symbole bedeuten, dass für diesen Wochentag bereits ein Programm eingestellt wurde.*

Wählen Sie den Wochentag, für den Sie ein Programm eingeben möchten (z.B. „1“ für Montag) und drücken Sie die ENTER-Taste .

***Hinweis**: Für jeden Tag können Sie bis zu 4 Schaltzeiten programmieren. Die maximale Dauer einer Schaltzeit beträgt 12 Std. Nach 12 Std. Heizzeit muss nach gesetzlichen Vorschriften eine 6 Std. Ruhezeit eigehalten werden. Die nächste Schaltzeit kann in diesem Fall erst nach 6 Std. beginnen. Wenn Sie eine kürzere Pause wünschen, stellen Sie die Schaltzeit auf weniger als 12 Std. ein.*

Weiterhin können Sie zu jeder Zeit eine individuelle Temperatur (bzw. Feuchtigkeit) einstellen und somit

den Betrieb Ihrer Saunaanlage weitgehend automatisieren.

Wählen Sie eine Schaltzeit aus (von 4) und drücken Sie die ENTER-Taste.

1. Stellen Sie die gewünschte Startzeit ein (Stunden und Minuten) - z.B. 9:30.
2. Stellen Sie die gewünschte Heizdauer ein (Stunden und Minuten - z.B. 3:30.
3. Stellen Sie die gewünschte Betriebsart ein - Finnisch oder Feuchtebetrieb (nur Emotec H)
4. Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.
5. Stellen Sie die gewünschte Feuchtigkeit ein (nur EmoStyle H).

Nach dem letzten Schritt kehrt die Anzeige zurück zur Übersicht der Wochentage. Der Tag, an dem Sie ein Programm hinterlegt haben, wird dabei in grün angezeigt. Wiederholen Sie diese Schritte für jede weitere benötigte Schaltzeit. Auf dem Startscreen wird danach unten rechts blinkend die nächste Schaltzeit angezeigt (z.B. Montag, 9:30).

Wochentimer Löschen / Ändern

Um eine gespeicherte Schaltzeit zu ändern bzw. zu löschen, gehen Sie über das Hauptmenü wieder zum Wochentimer (Auswahl Serientermin).

1. Wählen Sie den entsprechenden Wochentag.
2. Wählen Sie die zu ändernde Schaltzeit.
3. Machen Sie die gewünschten Änderungen (Startzeit, Heizdauer, Klima) oder...
4. Um die Einstellung zu löschen, stellen in dieser Schaltzeit die Stunde der Startzeit auf „--“ und drücken Sie die ENTER-Taste zwei mal.
5. Die Anzeige kehrt zur Übersicht der Wochentage.

Hinweis: Bei aktivem Timer wird unten rechts blinkend immer die nächste Einschaltzeit angezeigt. Auch wenn Sie mehrere Einschaltzeiten bzw. eine Kombination aus Einzeltermin und Wochentimer programmiert haben.

Potentialfreier Kontakt

Mit dem potentialfreien Schaltkontakt haben Sie die Möglichkeit einen beliebigen Verbraucher mit bis zu 16 A ein- bzw. auszuschalten. Diese Funktion muss im Setup aktiviert werden.

Beachten Sie bitte, dass über diesen Ausgang nur ein Schaltsignal gegeben wird (potentialfrei).

Drücken Sie im Hauptmenü mit der ENTER-Taste auf das Symbol. Im Untermenü können Sie dann über die (Ein) und (Aus) Symbole die gewünschte Schaltung vornehmen.Mit dem mittleren Symbol wird der Kontakt mit dem Ausgang S1 synchronisiert, das heißt der Kontakt zwischen den Anschlüssen 3 und 4 wird geschlossen wenn die Sauna eingeschaltet ist.

Wenn das Symbol für das potentialfreie Kontakt nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Installateur, um diese Funktion aktivieren zu lassen.

Erweiterte Einstellungen

Im Untermenü „Erweiterte Einstellungen“ können Sie weitere Sondereinstellungen vornehmen, die Sie normalerweise nur einmalig oder selten benötigen.

Gehen Sie dazu zum Symbol im Hauptmenü und drücken Sie kurz auf den Schalter.

Sprachauswahl

Hier können Sie die zuvor im Setup eingestellte Sprache für Bedienmenüs ändern. Wählen Sie im entsprechenden Untermenü eine neue Sprache aus und drücken Sie kurz auf den Schalter, um die Auswahl zu bestätigen. Alle Texte werden danach in der neuen Sprache angezeigt.

Tageszeit

Hier können Sie die aktuelle Tageszeit einstellen. Stellen Sie durch drücken der AUF/AB-Tasten die Stunden/Minuten ein und bestätigen Sie mit Drücken auf die Einstellung.

Datum

Hier können Sie das Datum (Tag / Monat / Jahr) einstellen. Stellen Sie durch drücken der AUF/AB-Tasten entsprechend den Tag, Monat, Jahr und bestätigen jede Auswahl durch drücken auf . Nach der letzten Einstellung (Jahr) kehrt das Gerät zum vorherigen Menü zurück.

Displayschoner

Mit dieser Einstellung legen Sie die Zeit fest, nach der das Gerät in den Standby Modus wechselt wenn Sie keine Taste betätigen. Im Standby Modus wird die Helligkeit auf Minimum gesenkt und auf dem Display die aktuelle Tageszeit (Uhr) bzw. EOS-Logo u.a. vergrößert angezeigt. Drehen Sie einfach die AUF/AB Tasten oder drücken Sie kurz auf die Ein/Aus bzw. Licht Taste, um das Gerät aus dem Displayschoner Modus zu wecken.

Standby

Mit dieser Einstellung legen Sie die Zeit fest, nach der das Gerät in den Schlafmodus wechselt. Im Schlafmodus wird das Display ausgeschaltet. Drehen Sie einfach den Schalter oder drücken Sie kurz auf die Ein/Aus bzw. Licht Taste, um das Gerät aus dem Schlafmodus zu wecken. Diese Funktion ist nur bei ausgeschaltetem Saunaofen möglich.

Kindersperre / Bediensperre

Sie haben die Möglichkeit, das Gerät gegen einen unerlaubten Zugriff zu schützen und komplett zu sperren. Die Sperre wird mit einem individuellen 4-stelligen PIN-Code geschützt.

Um das Gerät zu sperren, wählen Sie das entsprechende Symbol und drücken Sie kurz auf die Taste. Es öffnet sich ein neues Fenster mit „0000“. Anstelle der vier Nullen können Sie nun Ihren

eigenen PIN-Code eingeben. Drücken Sie auf , Taste um eine Zahl zu wählen und drücken Sie kurz auf die Taste, um diese zu bestätigen und zur nächsten Stelle zu springen.

Nach der Eingabe der 4. Stelle wechselt das Gerät zum Startscreen und wird nun gesperrt. Keine Einstellungen sind möglich.

Aus Sicherheitsgründen kann man bei aktiver Sperre den laufenden Heizvorgang unterbrechen (Saunaofen ausschalten) und das Kabinenlicht einschalten.

Bei allen anderen Bedienversuchen erscheint die Aufforderung zur PIN-Code Eingabe.

Um das Gerät freizugeben, drücken Sie , , um die PIN-Code Aufforderung aufzurufen. Geben Sie nun Ihren zuvor eingestellten PIN-Code ein. Das Gerät wird freigegeben.

Zurücksetzen der Bediensperre:

Nach Betätigung einer Taste (außer Licht) wird die Codeeingabe gestartet, die angezeigten 4 Nullen nicht ändern, die erste Null bestätigen (Taste) bei der zweiten Null die Taste halten (ersten zwei Nullen sind grün, Cursor steht während des gedrückt Haltens unter der dritten Null)

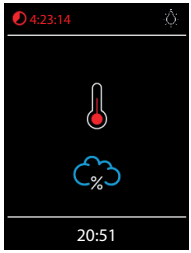
Nach ca. 40 Sekunden werden alle vier Nullen wieder weiß angezeigt. Jetzt alle vier Stellen wieder mit Null bestätigen - nach dem Verlassen des Codeeingabefensters ist die Sperre aufgehoben.

Auto-Stop (Heizzeit)

Hier können Sie die gewünschte Laufzeit (Heizzeitbegrenzung) des Saunaofens einstellen.

Bei privatem Gebrauch ist diese auf maximal 6 Stunden begrenzt. Bei gewerblichem Gebrauch können Sie die Laufzeit auf 12 Std. oder auf unendlich einstellen. Es ist dabei möglich, die Laufzeit bei gewerblichem Betrieb während der Montage durch eine entsprechende Anpassung in Hardware (Jumper 5, siehe Anschluss-Schema) zu begrenzen, diese Einstellung hat Vorrang.

Drücken Sie mit der ENTER-Taste auf das Symbol und stellen Sie im Untermenü entsprechend die gewünschte Heizzeit ein (Stunden und Minuten). Nach dem Sie die Einstellung der Minuten bestätigt haben, kehrt das Gerät zum vorherigen Menü zurück.



Nach dem Einschalten des Saunaofens wird Ihnen die restliche Laufzeit als Countdown-Timer oben links angezeigt. So können Sie sofort erkennen, wie lange der Saunaofen noch eingeschaltet wird.

Beachten Sie bitte, dass nach dem Feuchtebetrieb (nur EmoStyle H) noch das Trockenprogramm eingeschaltet wird und der Saunaofen entsprechend bis zu 30 Minuten laufen wird. Die Laufzeit des Trockenprogrammes kann im Basis-Setup geändert werden. Wenden Sie sich dafür an Ihren Fachhändler oder Installateur.

Die Einstellung der Laufzeit erfolgt in +/- 1 Min. Schritten und ist ab 00:01 (1 Minute) möglich.

Betriebsdaten

Hier können Sie die wichtigen Betriebsdaten und Informationen zu Ihrem Gerät abrufen.

Firmware - hier können Sie die aktuelle Firmware-Version für das Bedienteil und für das Leistungsteil abfragen. Drücken Sie die AUF/AB Taste, um zwischen den beiden Anzeigen zu wechseln. „Panel Vx.xx“ - Firmware im Bedienteil, „Mod-LS Vx.xx“ - Firmware im Leistungsteil (x steht für eine Zahl). Drücken Sie die ENTER-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Serviceintervalle - hier können Sie prüfen, wie viel Zeit in Stunden bis zur nächsten regulären Wartung (Service) übrig bleibt. Die Intervalle werden von Ihrem Fachhändler bzw. Monteur während der Installation und Einrichtung eingestellt.

Kontaktdaten - hier können Sie die Kontaktdaten des Herstellers bzw. Ihres Fachhändlers (Installateurs) abfragen. Diese Kontaktdaten werden auch bei einer Störung angezeigt.

Display Helligkeit

Hier können Sie die Helligkeit der Anzeige in drei Stufen einstellen.

Ferienhaus Modus

Mit dieser Funktion können Sie den Zugriff nur auf die wenigen wichtigsten Einstellungen mit einem individuellen PIN-Code einschränken. Alle andere Einstellungen werden gesperrt und deren Symbole werden ausgeblendet.

Folgende Einstellungen sind im gesperrten Zustand möglich:

- Sauna Ein / Aus
- Licht Ein / Aus
- Auswahl der Betriebsart Finnisch oder Feuchtebetrieb (nur EmoStyle H)
- Einstellung der Temperatur
- Einstellung der Feuchtigkeit (nur EmoStyle H)

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie auf das Symbol. Es öffnet sich ein neues Fenster mit „0000“. Anstelle der vier Nullen können Sie nun Ihren eigenen PIN-Code eingeben. Drücken Sie die AUF/AB-Taste, um eine Zahl zu wählen und drücken Sie kurz auf die ENTER-Taste, um diese zu bestätigen und zur nächsten Stelle zu springen. Nach der Eingabe der 4. Stelle wechselt das Gerät zum Startscreen und wird nun gesperrt.

Tipp: Um die Eingabe abzubrechen, drücken Sie kurz auf die Ein/Aus Taste .

Um die Sperre aufzuheben drücken Sie die AUF/AB-Taste. Es öffnet sich das Hauptmenü, in dem Sie an der letzten Stelle das Symbol finden. Drücken Sie auf dieses Symbol. Es öffnet sich ein Fenster mit PIN-Code Eingabe („0000“ werden angezeigt). Geben Sie nun Ihren PIN-Code, um das Gerät freizugeben.

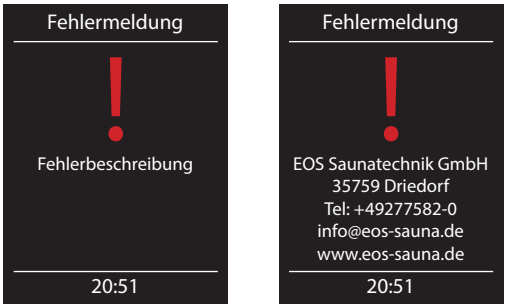
Zurücksetzen Ferienhausmodus:

Drücken Sie mit der ENTER-Taste ca. 1 min lang auf das Symbol, die dann erscheinenden 4 Nullen nacheinander durch drücken bestätigen und somit die Codeeingabe veranlassen.

Der Ferienhaus Code wird damit gelöscht und das Gerät wird entsperrt.

Fehlermeldungen und Diagnose (Troubleshooting)

Das Steuergerät erkennt viele Störungen und Fehler und zeigen sie auf dem Display an. Diese werden in Klartext angezeigt, so dass die Fehleridentifizierung und Suche wesentlich erleichtert wird. Darüber hinaus zeigt das Gerät abwechselnd auch die hinterlegten Kontaktdaten an, so dass die Kunden sofort den Kontakt aufnehmen können, um die Störung beheben zu lassen.



Fehler / Fehlermeldung	Ursache / Behebung
Keine Anzeige auf dem Display	• Kein Strom - Sicherungen prüfen. • Switch-Off Schalter abgeschaltet - den Schalter auf richtige Position prüfen. • Keine Verbindung zwischen Bedienteil und Lastteil - Kabel auf festen Sitz prüfen. • Bedienteil ist im Schlafmodus – Drehdruckschalter drehen oder drücken / AUF/AB oder ENTER-Taste drücken.
Unterbrechung Temperaturfühler	• Keine Verbindung zum Temperaturfühler - Kabel und Anschlüsse prüfen. • Fühler defekt - Fühler austauschen lassen.
Thermosicherung ausgelöst	• Keine Verbindung - Kabel und Anschlüsse prüfen (Kabelbruch, Wakelkontakt, o.ä.). • Sicherung durch zu hohe Temperatur ausgelöst - Ursache für Übertemperatur prüfen, Sicherung austauschen lassen (eine Ersatzsicherung liegt dem Steuergerät bei).
Wassermangel	• Zu wenig Wasser im Verdampfer - Wasser nachfüllen. Die eingestellte Nachfüllzeit beachten, sonst erfolgt die Zwangsabschaltung! • Bei automatischer Nachfüllung - die Wasserversorgung prüfen, das Festwasseranschluss FWA 01 Gerät prüfen.
Keine Bus-Kommunikation	• Verkabelung zwischen Bedienteil und Lastteil prüfen. • Das Steuergerät neu starten, technischen Kundendienst verständigen.
Unbekannter Fehler:	• Das Steuergerät neu starten, technischen Kundendienst verständigen.

Bei sonstigen Fehlern kontaktieren Sie ihren Fachhändler oder den EOS Kundendienst. Bitte halten Sie hierzu, die Seriennummer, die Fehlerangaben und andere relevante Informationen bereit.

Der Geräteschalter (Switch-off)

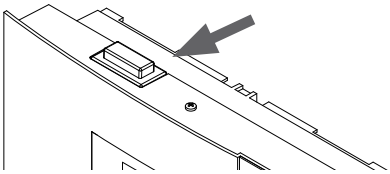
Das Steuergerät ist mit dem „Switch-off“ Geräteschalter ausgestattet.

Dieser Schalter befindet sich bei Econ Steuergeräten auf der Oberseite des Gerätes und bei Steuergeräten der Serie Emotec, EmoStyle und EmoTouch auf der linken Seite des Leistungsteils.

Mit diesem Schalter wird das Gerät eingeschaltet. Die Einschaltung bedeutet nur den „Standby“ Modus. Heizung wird damit nicht eingeschaltet. Weiterhin können Sie mit diesem Schalter die Elektronik bei Bedarf vom Netz trennen und das Gerät stromlos machen. Oder vom Netz trennen, jedoch das Kabinenlicht einschalten.

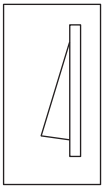
Hinweis: Wenn das Gerät der ECON Baureihe mehr als 24 Stunden vom Netz getrennt ist, werden gespeicherte Daten verloren gehen.

Geräteschalter bei Steuergeräten der Serie Emotec, EmoStyle, EmoTouch



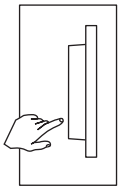
Geräteschalter bei Steuergeräten der Econ Serie

Achtung! Teile der Platine stehen auch nach Betätigung des Geräteschalters immer noch unter Strom!



Gerät eingeschaltet (werkseitige Position)

Drücken sie den Geräteschalter auf dem unteren Teil der Wippe bis zum ersten Rastpunkt (**Schalterstellung 0**). Das Gerät ist nun komplett ausgeschaltet und vom Netz getrennt.



Gerät ausgeschaltet (komplett); Position 0.

Um bei ausgeschaltetem Gerät das Licht in der Kabine einzuschalten (für Wartungs- und Reinigungsarbeiten) drücken Sie auf den linken Teil der Wippe bis zum zweiten Rastpunkt. (**Schalterstellung II**).

Licht eingeschaltet; Gerät ausgeschaltet. Position II.

Um das Gerät wieder betriebsbereit zu machen, schalten Sie in die Ausgangsposition zurück (**Schalterstellung I**).

Gerät eingeschaltet. Position I.

Recycling

Nicht mehr gebrauchte Geräte / Leuchtmittel sind gem. Richtlinie 2002/96 EG bzw. ElektroG zum Recyceln bei einer Werkstoffsammelstelle abzugeben. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Service Adresse

EOS Saunatechnik GmbH
Schneiderstriesch 1

35759 Driedorf
Germany

Tel: +49 (0)2775 82-514
Fax: +49 (0)2775 82-431

servicecenter@eos-sauna.de
www.eos-sauna.de

Bitte diese Adresse zusammen mit der Montageanweisung gut aufbewahren.

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns immer die auf dem Typenschild vermerkten Daten wie Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. an.

Verkaufsdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers:

Allgemeine Servicebedingungen (ASB)

I. Geltungsbereich

Diese Servicebedingungen gelten für Serviceabwicklungen inklusive Überprüfung und Reparaturen von Reklamationen, soweit nicht im Einzelfall abweichende Vereinbarungen schriftlich getroffen sind. Für alle unsere - auch zukünftigen - Rechtsbeziehungen sind ausschließlich die nachfolgenden Servicebedingungen maßgebend. Entgegenstehende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu. Bedingungen des Auftraggebers in dessen allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Auftragsbestätigung wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Vorbehaltlose Annahme von Auftragsbestätigungen oder Lieferungen bedeutet keine Anerkennung solcher Bedingungen. Nebenabreden und Änderungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

II. Preise und Zahlungsbedingungen

Folgende Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Serviceabwicklung stehen trägt der Auftraggeber:

- Demontage/Montage sowie elektrische (De-) Installation
- Transport, Porto und Verpackung
- Funktionsprüfung und Fehlersuche inkl. Prüf- und Reparaturkosten

Eine Rechnungsstellung an Dritte erfolgt nicht.

III. Leistungspflichten / Mitarbeit des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat den Hersteller bei der Durchführung der Serviceabwicklung kostenfrei zu unterstützen.

Im Garantiefall erhält der Auftraggeber die, für den Servicefall notwendigen Ersatzteile kostenfrei bereitgestellt.

IV. Serviceeinsatz durch Mitarbeiter vom Technikhersteller

Für den Fall, dass für einen Servicefall zwingend ein Mitarbeiter des Technikherstellers vor Ort die Serviceabwicklung vornehmen soll, ist dies im Vorfeld abzusprechen. Die entstehenden Kosten werden, sofern der Hauptgrund des Servicefalls nicht im Verschulden des Technikherstellers begründet ist, nach dem Serviceeinsatz an den Auftraggeber weiter berechnet.

V. Gewährleistung

Die Gewährleistung wird nach den derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen übernommen. Sämtliche Verpackungen unserer Produkte sind für den Stückgutversand (Palette) konzipiert. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass unsere Verpackungen nicht für den Einzelversand per Paketdienst geeignet sind. Für Schäden, die aufgrund von unsachgemäßer Verpackung im Einzelversand entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

VI. Herstellergarantie

Wir übernehmen die Herstellergarantie nur in dem Fall, dass Installation, Betrieb und Wartung gemäß der Herstellerangabe in der betreffenden Montage- und Gebrauchsanweisung erfolgte.

- Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufbeleges und ist grundsätzlich auf 24 Monate befristet.
- Garantieleistungen erfolgen nur dann, wenn der zum Gerät gehörige Kaufbeleg vorgelegt werden kann.
- Bei Änderungen am Gerät, die ohne ausdrückliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurden, verfällt jeglicher Garantieanspruch.
- Für Defekte, die durch Reparaturen oder Eingriffe von nicht ermächtigten Personen oder durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, entfällt ebenfalls der Garantieanspruch.
- Bei Garantieansprüchen ist die Seriennummer sowie die Artikelnummer zusammen mit der Gerätebezeichnung und einer aussagekräftigen Fehlerbeschreibung anzugeben.
- Diese Garantie umfasst die Vergütung von defekten Geräteteilen mit Ausnahme üblicher Verschleißteile. Verschleißteile sind unter anderem Leuchtmittel, Starter, Gas- oder Öldruckdämpfer sowie Acrylglasscheiben, Rohrheizkörper und Saunasteine.
- Innerhalb der Garantie dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden.
- Serviceeinsätze von Fremdfirmen bedürfen der schriftlichen Auftragserteilung unserer Serviceabteilung.
- Der Versand der betreffenden Geräte an unsere Serviceabteilung erfolgt durch und zu Lasten des Auftraggebers.
- Elektromontage und Installationsarbeiten, auch im Service- und Austauschfall, erfolgen zu Lasten des Kunden und werden vom Technikhersteller nicht übernommen.

Beanstandungen an unseren Produkten sind bei dem zuständigen Fachhändler anzuzeigen und werden ausschließlich über diesen abgewickelt.

Ergänzend zu den vorstehenden Servicebedingungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Technikherstellers in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Stand: 06/2015